

Satzung zum Außerkraftsetzen der Satzung des Zweckverbandes Ostholstein über die Abwasserbeseitigung für den Bereich der Gemeinde Malente (Schmutzwasserbeseitigung) vom 29.03.2007 in der Fassung der 1. Nachtragssatzung vom 18.12.2008

Aufgrund der §§ 4 und 17 Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein vom 28.02.2003 (GVOBl. S.-H. S.57) in der zur Zeit geltenden Fassung in Verbindung mit § 22 der Verbandssatzung des Zweckverbandes Ostholstein vom 01.06.1994 in der Fassung der 22. Nachtragssatzung vom 19.04.2005 sowie der §§ 1, 2, 6 und 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Schleswig-Holstein vom 10.01.2005 (GVOBl. S.-H. S.27) in der jeweils geltenden Fassung und des § 31 des Landeswassergesetzes vom 06.01.2004 (GVOBl. S.-H. S. 8) in der jeweils geltenden Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ostholstein vom 14.12.2011 folgende Aufhebungssatzung erlassen:

Artikel 1

Die Satzung des Zweckverbandes über die Abwasserbeseitigung für den Bereich der Gemeinde Malente (Schmutzwassersatzung) vom 29.03.2007 in der Fassung der 1. Nachtragssatzung vom 18.12.2008 wird außer Kraft gesetzt.

Artikel 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2012 in Kraft

Ausgefertigt :

Sierksdorf, den 15.12.2011

Zweckverband Ostholstein

gez. H. Suhren
Verbandsvorsteher